

DIN EN ISO 18104

ICS 35.240.80

Ersatz für
DIN EN ISO 18104:2004-04

**Medizinische Informatik –
Strukturen zur Darstellung von Pflegediagnosen und Pflegeaktionen in
terminologischen Systemen (ISO 18104:2014);
Englische Fassung EN ISO 18104:2014**

Health informatics –

Categorial structures for representation of nursing diagnoses and nursing actions in
terminological systems (ISO 18104:2014);

English version EN 18104:2014

Informatique de santé –

Structures catégoriques pour la représentation des diagnostics de soins et des actions de
soins dans les systèmes terminologiques (ISO 18104:2014),

Version anglaise EN ISO 18104:2014

Gesamtumfang 52 Seiten

Normenausschuss Medizin (NAMed) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 18104:2014) wurde in der WG 3 „Semantic content“ des Technischen Komitees ISO/TC 215 „Health Informatics“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 251 „Medizinische Informatik“, dessen Sekretariat von NEN (Niederlande) gehalten wird, erarbeitet. Der Arbeitsausschuss NA 063-07-03 AA „Terminologie“ des Fachbereichs 7 „Medizinische Informatik“ des Normenausschusses Medizin (NAMed) im DIN hat an der Erarbeitung mitgewirkt.

Dieses Dokument enthält unter Berücksichtigung des Präsidialbeschlusses 1/2004 nur die englische Originalfassung von EN ISO 18104:2014 und ISO 18104:2014.

Zusammenfassung

Diese Internationale Norm legt die Merkmale von zwei kategorialen Strukturen fest; dabei verfolgt sie das allgemeine Ziel der Interoperabilität beim Austausch bedeutsamer Informationen hinsichtlich Pflegediagnosen und Pflegeaktionen zwischen Informationssystemen. Kategoriale Strukturen für Pflegediagnosen und Pflegeaktionen unterstützen die Interoperabilität durch Bereitstellen von allgemeinen Bezugssystemen, mithilfe derer:

- a) die Merkmale verschiedener Terminologien, einschließlich anderer Fachrichtungen des Gesundheitswesens, analysiert werden und das Wesen der Beziehung zwischen diesen festgelegt wird,
- b) Terminologien für die Abbildung von Pflegediagnosen und Pflegeaktionen entwickelt werden,
- c) Terminologien entwickelt werden, die aufeinander Bezug nehmen können, und
- d) Beziehungen zwischen Terminologiemodellen, Informationsmodellen und Ontologien im Bereich der Pflege aufgebaut werden können.

Es gibt erste Anhaltspunkte dafür, dass die kategorialen Strukturen als Bezugssystem für die Analyse der Pflegepraxis und für die Entwicklung des Pflegeinhalts elektronischer Berichtssysteme eingesetzt werden kann.

Diese Internationale Norm ist geeignet für folgende Benutzergruppen:

- Entwickler von Terminologien, die Begriffe von Pflegediagnosen und Pflegeaktionen einschließen;
- Entwickler von kategorialen Strukturen und Terminologien für andere Bereiche des Gesundheitswesens, um Beziehungen zu und Überschneidungen mit Pflegebegriffen zu verdeutlichen;
- Entwickler von Modellen für Verwaltungssysteme für Gesundheitsinformationen, wie elektronische Gesundheitsakten und Entscheidungshilfen, um den erforderlichen Inhalt von terminologischen Wertebereichen für bestimmte Attribute und Datenelemente in den Informationsmodellen zu beschreiben;
- Entwickler von Informationssystemen, die für die interne Organisation, die Verwaltung von universellen Datenbanken oder für Middleware-Dienste ein ausdrückliches Begriffssystem benötigen;
- Entwickler von Software für die Verarbeitung natürlicher Sprache, um die Harmonisierung deren Ausgabe mit Kodiersystemen zu vereinfachen.

Sie ist nicht für die Anwendung durch klinische Pflegekräfte ohne Kenntnisse der medizinischen Informatik gedacht. Anhang C gibt jedoch eine Einführung in kategoriale Strukturen, um Anwender ohne Kenntnisse der medizinischen Informatik dabei zu unterstützen, zur Entwicklung, Überprüfung, Implementierung und Bewertung dieser Strukturen beizutragen.

ANMERKUNG 1 Auch wenn der Anwendungsbereich der Prüfung und Überprüfung der ersten Ausgabe dieser Internationalen Norm auf die Pflege beschränkt wurde, haben die beiden kategorialen Strukturen Merkmale mit dem allgemeineren Bezugssystem für klinische Befunde [ISO/TS 22789 und der domänenspezifischen kategorialen Struktur für chirurgische Prozeduren (ISO 1828) sowie der WHO ICHI gemeinsam]. Die Norm kann deshalb die Entwicklung anderer allgemeiner und domänenspezifischer kategorialer Strukturen im Gesundheitswesen beeinflussen.

Themen außerhalb des Anwendungsbereichs dieser Internationalen Norm

- vollständige kategoriale Strukturen, die alle möglichen Einzelheiten, die in Ausdrücken für Pflegediagnosen und Pflegeaktionen auftreten könnten, abdecken,
- eine ausführliche Terminologie für Pflegediagnosen und Pflegeaktionen,
- ein „Zustandsmodell“ für Diagnosen oder Aktionen, z. B. vorläufige Diagnose oder Diagnose über ein Nichtvorhandensein; geplante Handlung oder nicht auszuführende Handlung — siehe Anhang A,
- Pflegediagnosen und Pflegeaktionen einer Pflegekraft in anderen Berufsgruppen — siehe Anhang B — und
- Wissensbeziehungen wie Kausalbeziehungen zwischen Begriffen — siehe Anhang B.

ANMERKUNG 2 Wo Begriffe wie „Pflegediagnose“ und „Pflegeaktion“ im Hauptteil der Internationalen Norm verwendet werden, beziehen sie sich auf Abbildungen dieser Konzepte in elektronische Systeme und nicht auf die berufliche Aktivität des Stellens einer Diagnose oder des Ausführens einer Handlung.

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 18104:2004-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die normativen Verweisungen sowie die Definitionen wurden aktualisiert. Andere relevante internationale Bemühungen wurden berücksichtigt, z. B. die International Classification of Healthcare Interventions (ICHI) der World Health Organisation Family of International Classifications (WHO-FIC);
- b) die Benennungen einiger Kategorien wurde überarbeitet und einige Kategorien wurden deutlicher als semantische Verknüpfungen gekennzeichnet;
- c) zwei redundante Kategorien („Dimension“ und „Empfänger der Pflegeleistung“) wurden entfernt;
- d) „Dimension“ und „Wahrscheinlichkeit“ im Diagnosemodell sowie „Ziel“ im Handlungsmodell wurden in der Vergangenheit von verschiedenen Anwendern nicht zuverlässig verwendet und daher neu beschrieben;
- e) es wurde die Entwicklung eines Modells für Ergebnisse aufgenommen und die Beziehung zwischen dem Modell für Diagnosen und dem Modell für Aktionen sowie Überschneidungspunkte zwischen Terminologie- und Informationsmodellen in informativen Anhängen erklärt;
- f) die Norm wurde um Implementierungsregeln bzw. -beispiele ergänzt und der Titel des Dokuments sowie die verwendete Sprache zur besseren Verständlichkeit überarbeitet;
- g) in Anhang C wird die festgelegte Struktur von terminologischen Ausdrücken für Pflegediagnosen und Pflegeaktionen und ihre fachliche Bedeutung und ihre Beziehung zu anderen Komponenten der Akten zusammen mit Überschneidungspunkten zwischen Terminologie- und Informationsmodellen dargestellt;
- h) eine informative Beschreibung von kategorialen Strukturen und deren Implementierung ist in Anhang D enthalten.

Eine ausführliche Beschreibung und Begründung der Änderungen ist im Nationalen Anhang NB (identisch mit Anhang A der Internationalen Norm) gegeben.

Frühere Ausgaben

DIN EN ISO 18104: 2004-04